



Die Bürgermeister informieren



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Marquartstein und Staudach-Egerndach,

wie Sie bereits früher an dieser Stelle lesen konnten, haben sich unsere beiden und fünf weitere Achantal-Gemeinden (Übersee, Grassau, Unterwössen, Schleching und Reit im Winkl) zusammengeschlossen, um gemeinsam mit der AVACOMM Systems GmbH aus Holzkirchen in unseren ländlichen Gemeinden weitestgehend flächendeckend ein Glasfasernetz zur Versorgung mit superschnellem Internet aufzubauen. Gemeinsam wollen wir in eine digitale Zukunft gehen.



Pressegespräch zum Glasfaserausbau im Achantal; wir zusammen mit (von links) Stefan Kattari (Bürgermeister Grassau), Herbert Strauch (Bürgermeister Übersee), Helmut Gallitscher (Geschäftsführer AVACOMM Systems) und Matthias Schlechter (Bürgermeister Reit im Winkl) – Foto: Avacomm Systems GmbH

Was bringt ein Glasfaser-Anschluss?

Wir möchten Ihnen gerne nochmals die Bedeutung dieser Entwicklung für unsere

Gemeinden und auch für Sie und Ihre Immobilie ans Herz legen. Den Aufbau eines Glasfasernetzes bis in die Gebäude oder sogar bis in die einzelnen Wohnungen sehen wir vergleichbar mit der Elektrifizierung Ende des 19. Jahrhunderts. Bis zu dieser Zeit erfolgte die Beleuchtung von Gebäuden größtenteils noch mit Kerzen oder Gaslichtern. Erst die Erfindung der elektrischen Glühlampe und die ersten Stromnetze brachten eine neue Dimension und Qualität der Beleuchtung in unserer Häuser und Orte.

Dank unserer derzeitigen, auf Kupfer basierenden Breitbandnetze können wir zwar bereits heute das Internet für Kommunikation, Web-Anwendungen und z.B. Video-Streaming/TV nutzen, aber die zukünftigen Möglichkeiten werden sich hier noch rasant weiterentwickeln. Die dazu erforderlichen Übertragungsgeschwindigkeiten können nur mit Glasfasernetzen erreicht werden. Ein wichtiger Faktor dabei ist auch der Energiebedarf für den Betrieb solcher Netze. Dieser ist bei Glasfaser um mehr als die Hälfte geringer als bei Kupfer (VDSL). Ein wichtiger Grund, warum die Kupfernetze perspektivisch abgeschaltet werden sollen.

Mit einem Anschluss Ihres Hauses an das Glasfasernetz entscheiden Sie sich also heute für das Medium der Zukunft. Auch wenn Sie derzeit die Vorteile nicht voll nutzen können, sind Sie für einen Bedarfsfall (z.B. Homeoffice, Homeschooling) bestens vorbereitet und noch dazu werten Sie Ihre Immobilie mit einem Glasfaser-Anschluss erheblich auf.

Warum jetzt handeln?

Der Erfolg des Glasfaser-Ausbaus hängt, ähnlich wie bei der Fernwärme, von einer möglichst breiten Beteiligung ab. Je mehr Haushalte sich für einen Anschluss entscheiden, desto mehr Sinn macht der hohe Aufwand für die Verlegung der Netzinfrastruktur in unseren Ortsstraßen und desto schneller kann die AVACOMM den Netzausbau vorantreiben. Ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Mieter, Eigentümer oder Ver-



Die Bürgermeister informieren



mieter – Ihre Teilnahme bringt Vorteile für alle.

Bei einer Bestellung des Hausanschlusses bis zum 30.09.2024 und gleichzeitiger Buchung eines Internet-Tarifs übernimmt AVACOMM die Kosten zur Herstellung des Hausanschlusses.

Was ist mit den Leerrohren, die in Marquartstein bereits verlegt wurden?

Bei den Baumaßnahmen der letzten Jahre in Marquartstein hat die Gemeinde vorsorglich bereits entsprechende Leerrohre für die spätere Installation von Glasfaser verlegt und ist damit in Vorleistung gegangen, um die Straßen nicht erneut öffnen zu müssen.

Diese Infrastruktur kann vom Betreiber AVACOMM verwendet und kostenpflichtig übernommen werden, so dass in den betreffenden Straßen keine Grabarbeiten mehr erforderlich sind.

Bei unseren Fernwärmekunden wurden die Leerrohre bereits bis in den Keller verlegt, so dass hier nur noch die Glasfasern selbst eingezogen werden müssen. Bei den übrigen Grundstücken liegen die Leerrohre an der Grundstücksgrenze.

Wenn Sie über einen Glasfaser-Anschluss nachdenken, behalten Sie bitte im Hinterkopf, dass es sich um Leerrohre handelt, nicht um einen Glasfaser-Hausanschluss. Für letzteren entstehen in der Regel Kosten, die Sie unter Umständen vermeiden können, wenn Sie den entsprechenden Aktionszeitraum der AVACOMM nutzen.

Wie kann ich mich informieren bzw. einen Glasfaser-Anschluss beantragen?

Derzeit sind die Mitarbeiter von AVACOMM im Ortsgebiet unterwegs und versuchen, möglichst viele für dieses gemeinsame Projekt zu gewinnen. Seien auch Sie dabei!

Für weitere Informationen gibt es ab sofort **Glasfaser-Sprechstunden**:

- Im Rathaus in **Marquartstein** mittwochs von 14 bis 17.30 Uhr
- Im Rathaus in **Staudach-Egerndach** ebenfalls mittwochs von 14 bis 17.30 Uhr

Außerdem finden weitere **Informationsveranstaltungen** statt:

- 19. Aug. 2024, 19 Uhr, Übersee, Wirtshaus Feldwies
- 19. Sept. 2024, 19 Uhr, Grassau, Hefter-Kultur-Saal.

Sie können AVACOMM auch direkt kontaktieren:

AVACOMM Systems GmbH
Rudolf-Diesel-Ring 27
83607 Holzkirchen
Tel.: 08024 46775-77
beratung@avacomm.com
www.avacomm.com



Herzliche Grüße

Ihre Bürgermeisterin


Martina Gaukler

Ihr Bürgermeister


Andreas Scheck